

Inhaltsverzeichnis

Zu diesem Buch	9
1. Einführung	11
2. Sozialdarwinismus und Eugenik – gestern und heute	14
3. Betriebliche Praxis der genetischen Einstellungs-, Vorsorge- und Überwachungsuntersuchungen	76
Allgemeine Einstellungsuntersuchungen	77
Arbeitsmedizinische Untersuchungen auf Grund von Rechtsvorschriften	85
Prinzipien des geltenden Arbeitsschutzes	98
Methoden genetischer Analyse	102
4. Überblick über genetisch bedingte und feststellbare Krankheiten und Anfälligkeiten sowie entsprechender Forschungsprogramme und deren Konsequenzen	110
Die Problematik von Blutproben und genetischen Tests	132
5. Auswirkungen der genetischen Analyse auf unsere Gesellschaft	143
6. Reaktionen der Gewerkschaften, des Gesetzgebers und der Kirchen	154
Der Standpunkt der IG Chemie - Papier - Keramik	156
Die Reaktion des Gesetzgebers	164
7. Thesen	171
Die Konsequenzen	173
Tabelle 1: Abschätzung des Anteils häufiger erblich bedingter Schädigungen an der Gesamtzahl Schwerbehinderter in der Bundesrepublik Deutschland (Grössenordnungen)	112
Tabelle 2: Genetisch bedingte sog. »Überanfälligkeiten«	113

Anhang 189

1. Christian Sternberg, Der Weg eines EG-Programms zur Prädiktiven Medizin, Berlin, August 1990 189
2. Georg Benjamin, Tod den Schwachen, Berlin 1925/26 196
3. Hans Harmsen, Eugenetische Neuorientierung unserer Wohlfahrtspflege, in Gesundheitsfürsorge 1931, S. 127 ff 228
4. Grenzen der ärztlichen Behandlungspflicht bei schwerstgeschädigten Neugeborenen (Einbecker Empfehlung) vom 29. Juni 1986 232
5. Empfehlungen zur Sterilisation geistig Behinderter (2. Einbecker Expertengespräch der Deutschen Gesellschaft für Medizinrecht) vom 27. November 1987 235

Inhaltsübersicht Dokumentation I 239

Inhaltsübersicht Dokumentation II 243